

Turn - & Sportverein 1862 Rottweil e.V.



Berichte der Abteilungsleiter

für das Sportjahr 2014
zur Hauptversammlung

am 08.05.2015

im Refektorium des Kapuziner
in Rottweil

Berücksichtigt sind sämtliche Abteilungsleiterberichte, die bis 16.04.2015 bei der Geschäftsstelle oder beim Vorsitzenden Stefan Huber eingingen. Die Berichte selbst wurden durch den jeweiligen Unterzeichnenden abgefasst. Rückfragen bitte entweder in der Hauptversammlung selbst bei Aussprache zu den Berichten oder bei den jeweiligen Abteilungsleitern.

Bericht der Abteilung Basketball-----	2
Bericht der Abteilung Frauengymnastik-----	4
Bericht der Abteilung Gewichtheben -----	5
Bericht der Abteilung Handball-----	6
Bericht der Abteilung Leichtathletik -----	9
Bericht der Abteilung Schwimmen -----	12
Bericht der Abteilung Turnen -----	15
Bericht der Abteilung Volleyball Saison 2014/2015 -----	16
Bericht des Jugendausschusses -----	19
Ansprechpartner-----	20

BERICHT DER ABTEILUNG BASKETBALL

Zur Saison 2014/2015

Historie und Spielberichte

Die Abteilung Basketball des TSV wurde in dieser Saison im Jugendbereich sowohl durch eine U18 Mannschaft und durch eine U16 Mannschaft vertreten.

Die U16 Mannschaften des TSV Rottweil erfreuten sich bei den Kindern/Jugendlichen großer Beliebtheit. Erneut sind einige neue Spieler hinzugekommen und waren mit Einsatz und Spielfreude sowohl im Training als auch in den Spielen dabei. Mit allen Leistungsträgern der vergangenen Saison ging es für die jungen Spieler unter Trainer Max Fuchs in die zweite Landesligasaison. Die Mannschaft zeigte gute Leistungen und konnte schlussendlich einen guten Mittelfeldplatz in der Landesliga Alb/Bodensee vorweisen.

Die U18 Mannschaft des TSV Rottweil unter Trainer Swen Zimmermann startete in der Bezirksliga. Die neu formierte Mannschaft zeigte in der regulären Saison starke Leistungen und beendete diese als Tabellenerster. Somit war die Mannschaft für die Aufstiegsrunde qualifiziert, welche zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht beendet ist. Jedoch macht sich die Mannschaften berechnete Hoffnung auf einen Aufstiegsplatz.

Die Damenmannschaften des TSV Rottweil sind in dieser Saison leider nicht spielfähig gewesen. Hier haben sich die Jahrgänge wie schon in den letzten Jahren überschritten, so dass zunächst keine entsprechende Mannschaft gemeldet werden konnte. Trotzdem wurde das Training unter den Trainern Georg Klein fortgeführt und war auch entsprechend besucht. Hier hat man ein jahrgangübergreifendes Training absolviert, so dass der Spaß am Sport Basketball fortgeführt werden konnte.

Weiter wird für die männlichen unter 14-Jährigen Training angeboten, welches ebenfalls gut besucht ist. Jedoch ist auch hier aktuell eine Mannschaftsmeldung nicht möglich, da sich die einzelnen Jahrgänge entsprechend überschneiden.

Auch im Senioren-Bereich absolviert die „Herren 2“ Training. Hier wurde von älteren und jüngeren Spielern gleichermaßen dem Spaß am Basketball nachgegangen. Da die zurückliegende Saison nicht die Möglichkeiten hergab, eine Mannschaft für den Spielbetrieb anzumelden, muss man abwarten, ob sich dies auf die neue Saison ändert. Hier wird man den kommenden Sommer abwarten müssen.

Die Saison 2014/2015 verlief für die Herrenmannschaft „Rottweil Werewolves“ alles andere als geplant. Nachdem es in der Saison 2013/2014 den überraschenden „Zwangsabstieg“ aus der Landesliga aufgrund regionaler Einteilung für die Werewolves gab, war man nach dem Sieg im Vorbereitungsturnier auf die Saison 2014/2015 in Friedrichshafen guter Dinge. Leider durchlebten die Herren ein auf und ab in der Saison, in der es knappe und mehr als vermeidbare Niederlagen gab. Oft mussten die Werewolves auch in einer Notbesetzung antreten, da berufliche und persönliche bzw. krankheitsbedingte Gründe einige Spieler außer Gefecht setzten. Die Mannschaft zeigte trotz dieser Situation oft gute Leistungen und der Klassenerhalt konnte vorzeitig gesichert werden. Dies war nicht der Anspruch der Mannschaft an sich selbst, welche deutlich mehr leisten kann. Am einfachsten lässt sich die Berg- und Talfahrt der Werewolves damit zusammenfassen: Den Meister aus Balingen auswärts besiegt, dagegen gegen den Absteiger aus Tübingen zuhause verloren.

Im Pokal hingegen läuft es erwartungsgemäß. Die Werewolves haben die einzelnen Runden klar gewonnen und stehen zum Redaktionsschluss im Poolfinale gegen Balingen. Der Sieger des Poolfinals zieht in das Final Four um den Bezirkspokal ein, welcher auf Landesebene ausgespielt wird

Trainingszeiten und Ansprechpartner

Wer Lust und Spaß am Basketball hat, kann auch gerne zu unseren Trainingszeiten erscheinen. Ob jung oder alt, männlich oder weiblich, ihr seid alle herzlich Willkommen.

Gruppe	Tag	Zeit	Ort	Trainer / Ansprechpartner
Herren 1	Dienstag	19.00- 2 1.00	Kreissporthalle	Neher, Gero
	Donnerstag	19.45 - 22.00	AMG Sporthalle	Neher, Gero
Herren 2	Montag	20:30 - 22.00	AMG Sporthalle	Zimmermann, Swen
U18 / U16	Dienstag	17.30 - 19.00	Kreissporthalle	
	Donnerstag	19.00 - 20.00	AMG Sporthalle	Zimmermann, Swen
U16	Montag	19.00 - 20.30	AMG Sporthalle	Fuchs, Maximilian
	Donnerstag	17.30 - 19.00	AMG Sporthalle	Fuchs, Maximilian
U14	Dienstag	17:30 - 19.00	Doppelsporthalle	
U19w / U17w	Montag	20.30 - 22.00	Doppelsporthalle	Klein Georg

Bei wichtigen und organisatorischen Fragen steht ihnen unser Abteilungsleiter Gero Neher Rede und Antwort.



Gero Neher
Abteilungsleiter Basketball

BERICHT DER ABTEILUNG FRAUENGYMNASTIK

Abteilung Frauengymnastik

Wir sind im Schnitt 20 aktive Teilnehmerinnen, im Alter von 45 bis ..., und treffen uns einmal wöchentlich zur Funktionsgymnastik. Vielen Dank an unsere Übungsleiterin, Angelika Müller, für das abwechslungsreiche Trainingsprogramm: Ausdauertraining sowie Muskelaufbau durch Übungen mit dem Theraband, Tennisringen oder Hanteln. Im vergangenen Jahr konnten wir für die Abteilung Brasils erwerben, die schon oft eingesetzt wurden. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Danke!

Die Freiluftsaison hat begonnen: Walking oder Nordic Walking mit anschließender Gymnastik finden bei geeignetem Wetter draußen statt.

Auch das Gesellige kommt nicht zu kurz: nach der Gymnastik wird eingekehrt. Weiterhin gibt es die Weihnachtsfeier und die Abschlusswanderung vor den Sommerferien.

Ingeborg Kadelbach
Abteilungsleiterin Frauengymnastik

BERICHT DER ABTEILUNG GEWICHTHEBEN

Ob Kraft- oder Ausdauertraining, bei uns in der Abteilung im „Kraftraum“ der Kreissporthalle ist diese Möglichkeit in optimaler Weise, auch für das Gewichtheben gegeben. Der Kraftraum steht unserer Abteilung ab zwei Tagen in der Woche für jeweils zwei Stunden (Dienstags und Donnerstags) zur Verfügung, so dass das Krafttraining an verschiedenen Geräten sowie mit den speziellen Lang- und Kurzhanteln möglich ist. Auch die sehr schwierigen technischen Übungen für den olympischen Zweikampf „Reißen und Stoßen“ sind somit immer im Trainingsablauf enthalten. Auch stehen noch zwei Standfahrräder für das Ausdauertraining zur Verfügung. Unser Hauptaugenmerk gilt somit der Prävention und Stärkung des gesamten Bewegungsapparates. Nicht nur andere Abteilungen und Vereine nutzen diesen Kraftraum in der Kreissporthalle, sondern auch die Schüler des Berufsschulzentrums sind sowohl vormittags als auch nachmittags im Kraftraum anzutreffen.

Mit dem SV Flözlingen haben wir Anfang 2013 eine Wettkampfgemeinschaft gebildet, um vor allem die 2. Mannschaft der Flözlinger Heber zu unterstützen.

Bei den Einzelmeisterschaften der Masters hat es bei den Deutschen Meisterschaften 2014 für Bernhard Schmidbauer wiederum zu einem hervorragenden 2. Platz gereicht!

Bernhard Schmidbauer
Abteilungsleiter Gewichtheben

BERICHT DER ABTEILUNG HANDBALL

Zur Saison 2014 / 2015

Nachdem die Handballjugend des TSV bislang in die HSG Rottweil war, gab es mit Beginn der Saison 2014/2015 eine einschneidende Änderung. Zum 01.04.2014 wurde zusammen mit den Vereinen TSV Bühlingen, TSV Göllsdorf, SV Hausen und dem SV Zimmern die Jugendspielgemeinschaft **JSG Rottweil** gegründet.

Mit insgesamt 21 Mannschaften nahm die neugegründete JSG dann am Spielbetrieb der zurückliegenden Spielrunde 2014/2015 teil.

Im Erwachsenenbereich bildet die Handballabteilung des TSV nach wie vor zusammen mit den Handballabteilungen des TSV Bühlingen und des TSV Göllsdorf die **HSG Rottweil**. Hier waren wir mit 4 Mannschaften im Spielbetrieb vertreten.

Die Mannschaften der **HSG** und **JSG Rottweil** absolvierten auf Bezirks- und Verbandsebene bis zum Ende der Saison Ende April weit über 200 Spiele.

Derzeit sind außerdem noch 6 Schiedsrichter für die **HSG** und **JSG Rottweil** im Einsatz.

Alle im Bericht genannten Tabellenstände der Aktiven-Mannschaften entsprechen dem Stand Mitte April, bei noch zwei ausstehenden Spielen. Unsere Jugendmannschaften hatten zum Zeitpunkt der Berichterstellung die Runde bereits abgeschlossen.

1. Mannschaft Herren

Die erste Herrenmannschaft musste sich in der Saison 2013/2014 leider aus der Landesliga verabschieden und startete in der jüngst abgelaufenen Runde in der Bezirksliga Neckar/Zollern.



Der Kader der ersten Herrenmannschaft

Der neue Trainer Günther Hejny und die Mannschaft hatten sich für die anstehende Runde einiges vorgenommen und eine intensive Vorbereitung bestritten.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten und viel Verletzungspech, hatte sich die Mannschaft dann Mitte der Vorrunde gefunden und konnte eine Serie mit 9 Siegen in Folge hinlegen. Leider wurde diese Serie ausgerechnet durch den Mitkonkurrenten um den 2. Tabellenplatz, dem TV Talheim unterbrochen.

Mit 30:10 Punkten liegt die Mannschaft auf dem 3. Platz und muss auf einen Ausrutscher des punktgleichen TV Talheim hoffen, um noch den ersehnten 2. Platz zu erreichen, der zur Teilnahme an der Relegationsrunde um den Aufstieg berechtigt.

Durch die sehr gute Jugendarbeit konnten in der laufenden Runde 6 A-Jugendspieler integriert werden, so dass wir aktuell zuversichtlich in die neue Runde blicken.

2. Mannschaft Herren

Die 2. Herrenmannschaft beendete die letzte Runde mit dem zweiten Aufstieg in Folge und spielt jetzt in der Bezirksklasse. Hier kommen neben erfahrenen Spielern auch viele junge Spieler und Studenten zum Einsatz, welche unter der Woche weniger trainieren können.

Mit dem derzeit 4. Platz von 12 Mannschaften konnte sich die Mannschaft bereits in der ersten Runde im oberen Tabellendrittel dieser Spielklasse etablieren. Das Saisonziel Klassenerhalt konnte damit deutlich übertroffen werden.

Frauen

Unser Damenteam spielt ebenfalls in der Bezirksliga. Die Mannschaft hat nach wie vor mit einer äußerst dünnen Spielerdecke zu kämpfen, so dass mehr als der Klassenerhalt nicht realistisch ist.

Die in der Bezirksliga spielenden Mannschaften machten es unseren Damen nicht leicht, dieses Ziel zu erreichen. Mit Platz 10 und 4:34 Punkten sollte der Klassenerhalt doch noch zu schaffen sein.

Seniorinnen

Nach einem Jahr Spielpause nahmen die Seniorinnen (Ü30) wieder am Spielbetrieb im Bezirk Achalm-Nagold teil. Hier belegten sie Tabellenplatz 2 bei 8 teilnehmenden Mannschaften.

Jugend

Die neugegründete **JSG** startete sehr erfolgreich in die Saison, hervorzuheben ist hier sicherlich die weibliche Jugend der Altersstufen C und B.

Bereits im 1. Spieljahr qualifizierte sich die weibliche B-Jugend für die Württembergliga, wo sie die Saison auf einem sehr guten 3. Platz abschließen konnte.

Die weibliche C-Jugend hat sich über die Verbandsklasse für die Württemberg-Oberliga qualifiziert, die höchste Spielklasse in dieser Jugend. Dort erreichte sie einen hervorragenden 4. Tabellenplatz.

Im männlichen Jugendbereich wurde die Qualifikation für die Verbandsspielklassen leider sehr knapp verpasst, so dass die JSG mit teilweise je zwei Mannschaften pro Altersklasse in der Bezirksliga und Bezirksklasse vertreten ist.

In allen Altersklassen spielten unsere Mannschaften sehr erfolgreich, wobei hier die männliche B-Jugend herausragt, die sich ohne Punktverlust die Meisterschaft in der Bezirksliga sichern konnte.



Meister der Bezirksliga ohne Punktverlust: die B-Jugend der JSG

In der jüngsten Altersklasse, der E-Jugend, nahm die JSG mit 6 Mannschaften an der Spielrunde teil.



Jürgen Mauch mit seiner E-Jugend bei der VR-Talentiade der E-Jugend in Rottweil

Zum Abschluss meines Berichts darf ich noch allen Trainern, Schiedsrichtern, Helfern und Eltern, die zum Erfolg der Handballabteilung des TSV Rottweil, der HSG und der JSG Rottweil im vergangenen Jahr beigetragen haben, meinen herzlichen Dank aussprechen.

**Claus Grimm
Abteilungsleiter Handball**

BERICHT DER ABTEILUNG LEICHTATHLETIK

Jahresbericht des stellvertretenden Abteilungsleiters LA im TSV Rottweil

Die Leichtathleten im TSV waren auch im Jahr 2014 im sportlichen Bereich sehr aktiv. Im Trainingsbetrieb sind weiterhin 9 Übungsleiter im Einsatz. Wir versuchen dabei mit unseren Trainingsgruppen sowohl Vorschulkinder als auch junge Erwachsene anzusprechen. Das ist mit dieser Anzahl an Übungsleitern eine komplexe Aufgabe. Vielen Dank dafür!

Um alle Kinder aufnehmen zu können fehlt uns leider die Kapazität. Wir führen in den unteren Altersgruppen Wartelisten. Zur Entspannung des Problems sind wir auf der Suche nach Übungsleitern oder auch Helfern. Hier waren wir noch nicht erfolgreich. Für Unterstützung bei der weiteren Suche sind wir dankbar.

Unsere Athleten nahmen im vergangenen Jahr wieder an deutlich über 40 Wettkämpfen teil. Dies waren Schülerliga für die ganz Kleinen, Kreis- und Regionalmeisterschaften sowie teilweise auch Württembergische Meisterschaften für die Schüler und die Jugend. Für unsere jungen Erwachsenen ging es sogar zu den süddeutschen und zu den deutschen Meisterschaften.

Alle Erfolge aufzuzählen würde den Rahmen sprengen. Trotzdem sei an dieser Stelle stellvertretend für alle Athleten die 4x100m Staffel der Juniorinnen erwähnt. Sie wurde in der Besetzung Ellen Auch, Franziska Wachtel, Natalie Keil und Vera Schuldis im August in Augsburg süddeutscher Meister mit einer Zeit von 46,93 Sekunden.

Natürlich wurden auch wieder Veranstaltungen in Rottweil durchgeführt.

Das Kinderspielfest in der Kreissporthalle macht hier traditionell den Anfang. Im Frühjahr fand dann wieder die Sichtung für den Speedy-Cup in den Grundschulen statt.



„Schnellste Grundschulstaffel“ am VR-Tag im Stadion

Stadionveranstaltungen waren dann die VR-Talentiade und die Vereinsmeisterschaften sowie der Jedermann-Zehnkampf.



Siegerehrung Jedermann-Zehnkampf

Die größte Veranstaltung war der nun schon zum dritten Mal der Stadtlauf der als Staffellauf durchgeführt wird. Die Organisation lag in den bewährten Händen von Klaus Walter, Uli Hertkorn und Familie Banholzer.



Volksbanklauf



Volksbanklauf

Im organisatorischen Bereich hat sich leider nicht viel bewegt. Wir haben mit Ingo Lütjohann weiterhin einen (stellvertretenden) Abteilungsleiter und neu gewonnen mit Ralf Banholzer einen verantwortlichen für die Bewirtungen bei den eigenen Veranstaltungen. Für die Nachfolge von Klaus Walter haben wir leider immer noch niemand gefunden. Wir suchen weiter.

Bevor ich zum Abschluss komme noch die Erwähnung eines ganz besonderen Sportkameraden.

Klaus Walter ist im vergangenen Jahr Ehrenmitglied im Württembergischen Leichtathletikverband geworden. Im März 2015 wurde er von der Stadt Rottweil als Persönlichkeit des Sports ausgezeichnet. Ohne Klaus wäre die Abteilung ärmer und nicht das was sie heute ist. Klaus, vielen Dank für deine jahrzehntelange unermüdliche Tätigkeit im Sinne des Sports und vor allem der Jugend. Danke!

Ein kurzer Blick ins aktuelle Jahr sei mir noch gestattet. Am letzten Schulwochenende im Juli finden traditionell die Vereinsmeisterschaften der Leichtathleten für die Altersklasse bis 15 Jahre statt. Hierzu sind Athleten der anderen Abteilungen genauso herzlich willkommen wie viele Zuschauer und vielleicht auch der eine oder andere Helfer.

**Für die Abteilung Leichtathletik
Ingo Lütjohann**

BERICHT DER ABTEILUNG SCHWIMMEN

In der Schwimmabteilung mit aktuell 237 Mitgliedern springen in den verschiedenen Übungs- u. Trainingsgruppen 120 Kinder (Alter 7-14 Jahre) und 21 Jugendliche im Alter von 15-18 Jahren ins Wasser.

Nicht jeder der 96 Erwachsenen in der Schwimmabteilung ist im Trainingsbetrieb beim „Seniorenswimmen“ als Masters aktiv. Einige sind neben ihrer sportlichen Aktivität im Training und bei Wettkämpfen als Kampfrichter, Unterstützer oder als Trainer, Übungsleiter und Sportassistenten aktiv.

Der Übungs- und Trainingsbetrieb findet im AQUASOL und im Freibad statt. Die NachwuchsschwimmerInnen treffen sich jede Woche ein- bis viermal zu Übungs- und Trainingsstunden. Die Aktiven und jugendlichen Wettkampfschwimmer trainieren vier bis fünfmal jeweils 90 - 120 Minuten. Im Anschluss an dieses Training treffen sich die Master, um sich für ihre Wettkämpfe in Form zu bringen oder gemeinsam eine Stunde lang ihr Fitnessprogramm zu absolvieren. Die „TSV-Wasserzeiten“ besonders im AQUASOL und im Freibad werden also fleißig genutzt.

Die Aktiven und manche ihrer jugendlichen TrainingskollegenInnen machen aufgrund ihres Trainingsfleißes leistungsmäßige Fortschritte und können in dieser Gemeinschaft wichtige Erfahrungen gewinnen und verbindende Kameradschaft beim Training im Wettkampf und in der Freizeit erleben.

Das zweite 24-Stunden-Schwimmen, das von der Schwimmabteilung im November veranstaltet wurde, war nach umfangreichen Vorbereitungen eines Teams um Melanie Dziuba und Christoph Steilner mit über 70 Helfern und 366 Teilnehmern wieder ein voller Erfolg. Das Ziel war, für alle Schwimmbegeisterten in Rottweil egal ob Anfänger oder Könner, ob „Jung“ (Jüngste 4 Jahre alt) oder Senior (Älteste Schwimmerin 77 Jahre alt, ob 4 Bahnen oder 45,050 Km (Vivien Bartosch), ob morgens, mittags oder mitten in der Nacht gemeinsam zu schwimmen. Alle Teilnehmer (Einzelne, Familien, Gruppen, Vereine) waren mit Begeisterung dabei. Sie machten es dem ganzen Team (den Bahnen Zählern, Auswertern - Ergebnisprotokoll und Urkunden, den Verantwortlichen für das Auffüllen der leeren Energiedepots) leicht, die 24 Stunden konzentriert zu bleiben.

Die Organisatoren hatten gehofft wieder eine ähnliche Teilnehmerzahl wie bei der ersten Veranstaltung im Jubiläumsjahr zu erreichen, was trotz des späten Herbsttermins mit 366 Teilnehmern erfreulicherweise gelungen ist. Als die Stoppuhren in der sonntäglichen Mittagszeit genau die 24 Stunden anzeigten, hatten alle Teilnehmer zusammen eine Gesamtstrecke von 2.004,450 Km zurückgelegt. Damit waren jede(r) Schwimmer-in im Durchschnitt knapp 5,5 Km geschwommen. Das nächste 24h-Schwimmen ist für das Jahr 2016 geplant, dabei werden wir bestimmt Rücksicht auf die Zeit der Olympischen Spiele in Rio de Janeiro nehmen.....



Auch am Sonntagmorgen um 08.00 ziehen die 24-Std.-Schwimmer ihre Bahnen

Mit seinem DM Meister- und Vizemeistertitel bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften in Berlin konnte sich Christoph Burkard für die Europameisterschaften der IPC-Schwimmer in Eindhoven/Niederlande qualifizieren und erreichte nach einem spannenden Rennverlauf im Finale über 100 m Brust den dritten Platz und wurde mit der Bronzemedaille ausgezeichnet.

Weitere DM-Medaillen (Silber und Bronze) für die TSV'ler gewannen Birte Retzbach, Christoph Steilner, Paul Burzan und Niklas Kappler bei den Deutschen Meisterschaften der Masters auf den langen Strecken oder auf den Kurzstrecken. Nicolai und Marius Schneider, Waldemar Kremer, Kerstin Thomas, Guido Slongo, Thomas Grözinger, Michael Görtz und Hans-Jörg Bley holten bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Masters Titel oder zweite und dritte Plätze. Mit fünf Titeln auf unterschiedlichen Strecken war Nicolai Schneider dabei einmal mehr der erfolgreichste TSV-Schwimmer und führte auch seine Staffelnkameraden W. Kremer, M. Schneider, D. Koscalek zum Meistertitel in der 4x50 m Freistilstaffel. Sebastian Rombach war der schnellste TSV-Rückenschwimmer bei den Junioren in Württemberg und qualifizierte sich für die Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften wo er mit neuen Bestzeiten beachtliche Platzierungen erreichen konnte.

Bei insgesamt 21 Wettkämpfen gingen die TSV-Schwimmer im vergangenen Sportjahr im In- und Ausland in der Nähe (VS) oder in der Ferne (Deutschland u. europäisches Ausland) an den Start und vertraten den TSV und die SG Schwarzwald-Baar-Heuberg erfolgreich. Bei der Sportlerehrung der Stadt Rottweil wurden deshalb für das Jahr 2014 in diesem Frühjahr sechs Erwachsene Schwimmer mit Gold, acht mit Silber und einmal mit Bronze ausgezeichnet. Bei den Jugendlichen wurden eine Silber- und sechs Bronzemedailles an die Schwimmer überreicht.

Leider gab es bei der 1. Herrenmannschaft im Februar 2015 einen nichterwarteten Abstieg aus der Oberliga Baden-Württemberg in die Württemberg-Liga. Nach hervorragenden Platzierungen in den vergangenen Jahren konnte die Krankheits- und Verletzungsbedingte Schwächung der Mannschaft nicht mehr kompensiert werden und es wurde leider der Abstieg von zwei Südvereinen aus der 1. Bundesliga mit Auswirkungen auf die Abstiegsregelung in der 2. Bundesliga und in der OL Baden-Württemberg zum Verhängnis. Ein eigentlich sicherer Tabellenplatz war unter diesen Umständen einfach zu wenig.

Für die meisten TSV- Schwimmsportler ging das vergangene Wettkampfjahr wieder bei den traditionellen Stadtmeisterschaften zu Ende. Über 70 Teilnehmer sprinteten um die Titel und wie „gewohnt“ gewann der Seriensieger Nicolai Schneider kurz vor Weihnachten im AQUASOL seinen 13. Stadtmeister-Titel in ununterbrochener Folge. Bei den Damen wurde erstmals die Abt.-Leiterin Melanie Dziuba Stadtmeisterin.



Christoph Burkard holt in Eindhoven eine EM-Bronzemedaille für das Deutsche Team.

**Für die Schwimmabteilung
Sigisbert Ackermann**

BERICHT DER ABTEILUNG TURNEN

Der Übungsbetrieb in der Abteilung Turnen fand auch im vergangenen Jahr in gewohnt regelmäßiger Weise statt.

Alle 5 Übungsstunden - sowohl das **Purzel-Zwerge Turnen** (Eltern-Kind-Gruppe) als auch **fit for kids** mit Emilia Suhm - erfreuen sich großer Beliebtheit und alle Gruppen sind, was die Teilnehmerzahl angeht, rege besucht. Kinder, die aus Altersgründen eine Gruppe verließen, konnten in den meisten Fällen in neuen Gruppen untergebracht werden oder aber innerhalb des TSV Rottweil in eine Sportgruppe einer anderen Abteilung wechseln.

Dies scheint aber zunehmend schwieriger zu werden, da zwar weiterführende Gruppen vorhanden sind, diese zum Teil aber so voll sind, dass Kinder immer wieder auf einer Warteliste „landen“. Die Nachfrage nach Übungsgruppen ist groß, leider aber wird das Angebot bedingt durch einen Übungsleitermangel immer geringer.

Einen festen Platz im jährlichen Turn-Kalender hatten im vergangenen Sportjahr auch wieder folgende Veranstaltungen:

- **Fasnet-Turnen** mit freiem Verkleidungs-Motto
- Teilnahme am **Hallenspielfest** der Leichtathleten im April
- Teilnahme mit den Purzel Zwergen an vier Terminen der **Leichtathletik Schüler Liga** (Mai - September)
- Teilnahme bei den **Vereins Meisterschaften der Leichtathleten**
- Teilnahme am **Bambini Lauf** im Rahmen des Rottweiler Stadtlaufs
- Teilnahme an der **Nikolausfeier der Leichtathleten am Wasserturm**

Seit September 2014 betreut nun Sara Göhler das Eltern-Kind Turnen in der Gruppe **Purzel-Zwerge**. Sara ist selbst Mutter von drei Kindern und hat spontan zugesagt, die Gruppe zu übernehmen, als ein Wechsel in der Betreuung der Gruppe anstand. Für dieses Engagement möchte ich ihr herzlich danken.

Ich wünsche uns allen ein weiterhin erfolgreiches Sportjahr 2015.

Cordula Hebig
Abteilungsleiterin Turnen

BERICHT DER ABTEILUNG VOLLEYBALL SAISON 2014/2015

Rottweils Volleyballer haben in der abgelaufenen Saison einen starken zweiten Platz in der Bezirksliga erzielt. Auch wurde weiter viel Aufbauarbeit im männlichen Jugendbereich von Hannes Rosenkranz und im weiblichen Bereich von Oliver Stumpp geleistet. Leider hat Trainer Swen Niebann bei den Damen sein Engagement schon wieder beendet. Dafür konnten wir mit **Jürgen Schmid** einen **weiteren Trainer** für den weiblichen Nachwuchs gewinnen.



Rottweils Volleyballer von links nach rechts beim Spiel gegen den VC Hardt: Libero Fabian Fürst, Eugen Makus, Trainer Oliver Stumpp, Jakob Binder, Trainer Stefan Rees und Kapitän Simon Hauser

Über der in den letzten Jahren so erfolgreichen **Herrenmannschaft** schwebt dagegen durch zwei Rücktritte (Hannes Rosenkranz und Yannik Volkers), Verletzungen und dem Auslandssemester von Fabian Fürst ein ganz großes Fragezeichen. Ohne neue Spieler oder die Reaktivierung von einigen Routiniers wird man den Weg in eine Spielgemeinschaft suchen müssen oder im schlimmsten, aber nicht ganz unwahrscheinlichen Fall, die Mannschaft sogar ersatzlos und komplett aus dem Wettkampfgeschehen nehmen.

Im **männlichen Jugendbereich** hat Trainer **Hannes Rosenkranz** dagegen weiter einen erfreulich hohen Zulauf. Nach einigen siegreichen Spielen in dieser Saison bei der U15 (Midi, 4 gegen 4) und beim **württembergischen Jugendpokal am 16.05.2015 in Rottweil** der U16 (6 gegen 6) werden wir nächste Saison voraussichtlich mit einer U17 (bis Jahrgang 2000, 4 gegen 4) im Spielbetrieb vertreten sein.

Sportliche Neuzugänge sind in allen Mannschaften immer willkommen!



Bei der weiblichen Jugend (Jahrgang 1997 - 2000) ist zur Zeit noch offen, ob wir wieder in der untersten Damenliga antreten oder wahrscheinlich eher nur bei der **U20**.

Zwischenzeitlich wurden dieses Jahr schon kurz nach Ostern die Beachvolleyballfelder im Freibad gerichtet und die Jungs und Mädels haben bereits wieder mit dem Beachtraining begonnen.



Beim **Beachvolleyball** sind folgende Turniere auf den Spielfeldern im Rottweiler Freibad fest eingeplant:

- **Samstag, 4. Juli 2015 - LBS Cup - Herren B-TOP-Turnier (16 Teams)**
(Anmeldungen über das [Onlinesystem des Verbandes](#))
- **Sonntag, 26. Juli 2015 - Offene Rottweiler Stadtmeisterschaften**
(Anmeldungen über die Kontaktseite von [Thomas Hertkorn](#))

Oliver Stumpp
Abteilungsleiter Volleyball

BERICHT DES JUGENDAUSSCHUSSES

Der neu gegründete Jugendausschuss lud vergangenes Jahr zu seiner ersten Aktion ein. Dazu lud dieser am Freitag, 1 August zum Beginn der Sommerferien alle Kinder und Jugendlichen des TSV zum Grillfest ein.

Unter dem Motto "Grillen statt im Training Drillen" kamen Kinder und Jugendliche aus allen Abteilungen am Grillplatz in Göllsdorf zusammen.

Bei frisch Gegrilltem und kühlen Getränken kam aber auch der Sport nicht zu kurz. So wurde die eine oder andere Partie Volleyball gespielt.

Weitere Aktionen sind in Planung.

Niklas Kappler
Jugendausschuss

ANSPRECHPARTNER

Vorstand			
Vorsitzender	Stefan Huber	Tel. 0741/12111	vorstand@tsv-rottweil.de
Stellv. Vorsitzender	Hans-Peter Dziuba	Tel. 0741/9425289	stellvertreter@tsv-rottweil.de
Finanzen	Andreas Schmötzer	Tel. 0741/20963995	finanzen@tsv-rottweil.de
Schriftführerin	vakant		schriftfuehrer@tsv-rottweil.de
Jugendreferentin	Niklas Kappler	Tel. 0741/15351	jugend@tsv-rottweil.de

Geschäftsstelle			
Leitung	Annerose Lemke	Tel. 0741/94990190	geschaeftsstelle@tsv-rottweil.de www.tsv-rottweil.de

Abteilungen			
Basketball	Gero Neher	Tel. 0741/22648	basketball@tsv-rottweil.de
Breitensport	Wilfried Geißler	Tel. 0741/22779	breitensport@tsv-rottweil.de
Frauengymnastik	Ingeborg Kadelbach	Tel. 0741/9410657	gymnastik@tsv-rottweil.de
Gewichtheben	Bernhard Schmidbauer	Tel. 0741/14437	gewichtheben@tsv-rottweil.de
Handball	Claus Grimm	Tel. 0741/7861	handball@tsv-rottweil.de
Leichtathletik	Ingo Lütjohann Ulrich Hertkorn	Tel. 0741/3485984 Tel. 0741/14894	leichtathletik@tsv-rottweil.de
Schwimmen	Melanie Dziuba	Tel. 0741/9425289	schwimmen@tsv-rottweil.de
Turnen	Cordula Hebig	Tel. 0741/41191	turnen@tsv-rottweil.de
Volleyball	Oliver Stumpp	Tel. 0741/49130	volleyball@tsv-rottweil.de